

Vereinbarung zur kirchlichen Trauung in der Evangelischen Germanuskirche Malmshelm

von

.....

am

Sehr geehrtes Brautpaar!

Sie möchten den Gottesdienst zu Ihrer kirchlichen Trauung mit Ihren Familien und Freunden in der Evangelischen Germanuskirche feiern. Wir freuen uns, wenn Menschen für ihr gemeinsames Leben um den Segen Gottes bitten.

Nun ist unsere Kirche insbesondere für Trauungen sehr gefragt. Daher begegnen wir jedes Jahr vielen Brautpaaren mit ihren unterschiedlichen Erwartungen und Wünschen in Bezug auf die Gestaltung und die Rahmenbedingungen des Traugottesdienstes.

Damit es für alle ein gelungener Gottesdienst wird, bitten wir Sie, unsere folgenden Anliegen zu berücksichtigen:

Dass „die Hochzeit und Ehestand ein weltlich Geschäft“ sei, das schrieb einst Martin Luther in seinem „Traubüchlein für die einfältigen Pfarrherrn“ von 1529. Seitdem hat sich sicherlich sehr viel geändert, aber eines blieb doch immer gleich:

Die kirchliche Trauung ist ein Dank- und Bittgottesdienst anlässlich einer weltlichen Eheschließung mit Segnung der Eheleute.

Als Pfarrerinnen beziehungsweise Pfarrer freuen wir uns mit Ihnen, dass Sie sich als Paar für einen gemeinsamen lebenslangen Bund entscheiden und um Kraft und den Segen Gottes für Ihre Ehe bitten.

Der Gottesdienst wird Gott zur Ehre und dem Mensch zum Segen gehalten.

Er soll in keiner Weise mit einem Hollywoodschauspiel verwechselt werden.

Bei der Musikauswahl ist auf den geistlich, christlichen Inhalt der Musikstücke und Lieder Wert zu legen. Tiere sind in unserer Kirche bei Trauungen nicht erlaubt.

Die Pfarrerinnen beziehungsweise Pfarrer beraten und begleiten Sie bei der Vorbereitung des Gottesdienstes, denn sie sind für den Inhalt und die liturgische Gestalt des Gottesdienstes letztverantwortlich.

Besprechen Sie eigene Anregungen mit der Pfarrerin beziehungsweise dem Pfarrer und haben Sie Verständnis, wenn nicht jedem Wunsch entsprochen werden kann.

Der Mesner ist sehr bemüht, Ihre Wünsche im Rahmen der Möglichkeiten umzusetzen.

Setzen Sie sich daher baldmöglichst, bitte spätestens zwei Wochen vor Ihrer Trauung, mit dem Mesner (Roger Franke, Tel. 930754, Email: fam.franke.roger@web.de) in Verbindung.

Bitten Sie auch Ihre Angehörigen und Gäste, die Anweisungen des Mesners zu beachten.

Insbesondere:

Blumen streuen ist in angemessenem Rahmen in und vor der Kirche ist nach Absprache mit dem Mesner erlaubt. Reis werfen (ebenso Konfetti oder ähnliches) ist grundsätzlich untersagt.

Wegen des Schmückens der Kirche muss sich das Brautpaar mit dem Mesner in Verbindung setzen. Blumenschmuck an den Kirchenbänken auf den Mittelgangseiten darf weder angenagelt noch angeklebt werden. Der Mesner oder der Pfarrer nimmt der Braut am Anfang des Gottesdienstes den Strauß ab und legt ihn entweder auf die Kanzelstufen oder auf den Taufstein. Am Ende des Gottesdienstes gibt der Mesner/der Pfarrer der Braut wieder den Strauß.

Wir bitten darum, dass der Blumenschmuck, der für den Hochzeitsgottesdienst bereitgestellt wurde, anschließend in der Kirche verbleibt. Er erinnert die Gottesdienstgemeinde des kommenden Sonntags daran, dass am Tag zuvor eine Hochzeit stattgefunden hat.

Lied- bzw. Programmblätter für den Gottesdienst müssen vom Brautpaar selbst in Absprache mit dem Pfarrer gefertigt werden. Sie müssen von der Familie des Brautpaares selbst ausgelegt werden.

Wahrscheinlich möchten Sie auch schöne **Erinnerungsfotos** von Ihrem Festtag haben. Das Fotografieren ist gerne beim Einzug in die Kirche und beim Auszug möglich. Die gottesdienstliche Feier wird jedoch erheblich beeinträchtigt, wenn Fotografen durch den Kirchenraum gehen oder wenn gar mehrere Gäste aufstehen und fotografieren.

Das Fotografieren und Filmen während des Gottesdienstes, insbesondere bei Segenshandlungen, **ist in unserer evangelischen Kirche nur ohne Blitz und nur für eine (einzelne) vom Brautpaar bestimmte Person gestattet; sie muss einen festen Platz einnehmen und darf nicht herumlaufen.**

Immer häufiger sind Hochzeitsgäste nicht rechtzeitig zu Beginn des Traugottesdienstes in der Kirche. Oft liegt es am größeren Verkehrsaufkommen an Samstagen. **Bitten Sie Ihre Gäste um pünktliches Erscheinen.** Ansonsten wird die Feier immer wieder durch neu hinzukommende Gottesdienstbesucher gestört.

Bei Nichtbeachtung getroffener Vereinbarungen behalten sich die Pfarrer und Pfarrerinnen vor, den Traugottesdienst abubrechen und erst fortzufahren, wenn die Besucher die Absprachen einhalten.

Erklärung des Brautpaares

Hiermit erklären wir uns bereit, die vorstehenden Vereinbarungen einzuhalten und unsere Gäste darüber zu informieren.

Datum: Malsheim, den

Unterschrift

Evangelische Kirchengemeinde Malsheim - Merklinger Str. 22 - 71272 Malsheim
Tel: 07159 920670, Email: pfarramt.malsheim-1@elkw.de

Organistin: Susanne Shahri, Tel. 6500, Email: s.shahri@kabelbw.de
Mesner: Roger Franke, Tel. 930754, Email: fam.franke.roger@web.de